

PROTOKOLL ZUM JUFO-TREFFEN

Datum: Donnerstag, 07.11.2024 **Zeit:** 18:00 Uhr **Ort:** Der Schuppen

Anwesend: Johanna, Kassandra, Charlotte, Marius, Katja, Jannik, Elia, Theo, Christoph, Jakob, Lennart, Liam, (Mathilde)

Es fehlen: Lulu, Elina

Moderation: Johanna **Protokoll:** Kassandra

Tagesordnung:

TOP 01: Begrüßung, Beschlussfähigkeit & Organisatorisches
TOP 02: Quartalstreffen mit Steffi
TOP 03: Aktuelles / Open Space
TOP 04: Tag der Toleranz
TOP 05: Stand Aufgaben
TOP 06: Schlüssel Gartentor
TOP 07: Evaluation Kinder- und Jugendkonzept
TOP 08: Brandenburgtag 2027
TOP 09: JuFo-Gruppe
TOP 10: Garderobe
TOP 11: Ver:Kon
TOP 12: Magdeburg-Fahrt
TOP 13: Lottomittelantrag
TOP 14: Ehrenamtskarte
TOP 15: Letzte Fragen, Sonstiges
TOP 16: Terminliches
TOP 17: Feedback
TOP 18: Aufgabenverteilung/Reminder in die Gruppe
TOP 19: Schlusswort

TOP 01: Begrüßung, Beschlussfähigkeit & Organisatorisches

Die Moderation begrüßt alle Anwesenden. Wir sind beschlussfähig, da vier der sieben Mitglieder des Jugendkomitees anwesend sind. Marius stellt Steffi kurz vor. Wir machen eine kurze Vorstellungsrunde.

TOP 02: Quartalstreffen mit Steffi

Steffi Witt:

- HaA in diesem Jahr weniger benutzt als im letzten Jahr
- hohe Nachfrage nach Kleidertauschparty, nächste wahrscheinlich erst im ersten Quartal 2025
- gemeinsame Veranstaltung dieses Jahr das Stadtevent. Positiv: sehr wenig Alkohol, hat gut geklappt, HaA hat nichts dagegen, wenn es nächstes Jahr wieder im Hinterhof stattfindet
- Elke geht nächstes Jahr in Rente, daher eine Angestellte weniger im HaA
- Angerweihnacht steht an, bei Not an Mann fragt Steffi an, ob jemand mit beim HaA helfen kann
- Kinderstadt auch als gemeinsames Projekt. Herzlichen Dank an alle, die vom JuFo mitgeholfen haben. Nächstes Jahr gerne wieder, findet in der 5. und 6. Ferienwoche statt
- Brandenburgtag 2027: Falkensee bei der Bewerbung unter den letzten drei, Festtag soll am Wochenende vom Stadtfest stattfinden. HaA plant, ein Lichterfest zu machen mit JazzBand (es soll atmosphärisch). Weiterhin soll ein "Kreta-Sonntag" gemacht werden,



ein Frühstück mit kreativen Angeboten. Steffi macht Angebot, das Ganze zusammen zu machen

- Randnotiz: falls es einen Menschen gibt, der/die hier öfter mal übernachtet, soll dies in Zukunft unterlassen werden

Jugendforum:

- nächstes Jahr soll vor dem Stadtevent bitte mindestens einmal ein Mal treffen
- das JuFo-Logo soll bitte als Kooperationspartner auf die Website des Haus am Angers
- Thema Fahrradboxen und Zaun wird besprochen. Es soll eine politische Initiative über Lennart erfolgen

Es gibt eine Diskussion darüber, dass wir uns dafür einsetzen wollen, noch ein Tor hinter dem Schuppen zu bekommen. Lennart bietet an, uns bei der Stadt dabei zu unterstützen.

TOP 03: Aktuelles / Open Space

Charlotte hat von Günther Hirsch (bzw. von Monika über Günthers E-Mail-Adresse) eine Mail mit einer Nachfrage bezüglich der nächsten Kleidertauschparty bekommen. Marius freut sich, weil jetzt nicht mehr nur er angerufen wird. Es wird weiter über die Zaunsituation philosophiert. Lennart möchte gerne ein gemeinsames Treffen mit uns machen, damit wir uns diesbezüglich absprechen können und er das Thema mit in die Fraktionen nehmen kann.

TOP 04: Tag der Toleranz

Am 15.11. ist Aktionstag Tag der Toleranz, ausgerufen vom Integrationsbeauftragten des Landes Brandenburg. An diesem Tag soll man sich öffentlich für Toleranz, Vielfalt, Respekt etc. stark machen. Lennart fragt, ob wir nicht an unserem Zaun Banner zu dem Thema anbringen wollen, weil das auch sehr gut ins Bundesprogramm passen würde. Lennart würde die Banner auch gestalten. Marius merkt an, dass wir für dieses Jahr kaum noch Geld haben, um die Banner zu finanzieren, und für Stefan auch noch etwas Puffer lassen sollen. Es gibt eine lange Diskussion. Wir sind uns auch nicht sicher, ob es überhaupt so wirksam sein würde, die Banner am Zaun aufzuhängen. Man könnte sie allerdings auch für andere Zwecke immer wieder benutzen.

Sollen 270€ für drei solcher Banner ausgegeben werden?

Ja: 0

Nein: 0

Enthaltung: 4

Wir überlegen, ob wir nicht einfach das Jesse Owens Lauf-Banner aufhängen. Vielleicht werden wir für die Zukunft solche Banner erstellen.

Lennart lädt auch alle zur morgigen Critical Mass ein.

TOP 05: Stand Aufgaben

Auf der Pipeline steht gerade nicht viel, was es zu besprechen gibt.

Marius erzählt vom vergangenen ersten Planungstreffen für die Jubiläumsfeier und berichtet, dass definitiv noch Leute gebraucht werden, die bei der Planung helfen und auch kurzfristig Aufgaben übernehmen.

[Lennart geht, Mathilde stößt zu uns.]



TOP 06: Schlüssel Gartentor

Kassandra fragt, wer alles einen Schlüssel fürs Gartentor hat, da es laut Liste einige Personen gibt, die nicht mehr aktiv sind, aber noch einen Schlüssel besitzen. Katja schaut nach der aktuellen Liste auf Anytype, da wir nicht sicher sind, wo zurzeit alle Schlüssel sind. Sie fragt auch nochmal in der Gruppe nach.

TOP 07: Evaluation Kinder- und Jugendkonzept

Die Stadt hat vor einigen Jahren das Kinder- und Jugendkonzept beschlossen, bei dem es unter anderem um Jugendarbeit, Jugendhilfearbeit und Angebote für Jugendliche in der Stadt geht. Es gibt nach drei Jahren jetzt wieder ein Treffen, um das Konzept zu evaluieren. Wir dürfen zwei Vertreter:innen hinschicken. Das Treffen ist am 14.11. von 16-19 Uhr. Es werden auch die Schülersprecher:innen anwesend sein, was eine gute Gelegenheit ist, die mal anzuquatschen, einzuladen und Kontaktdaten zu sichern. Marius und Johanna haben Interesse, hinzugehen. Theo geht auch noch mit, weil Marius sagt, dass wir es uns aktuell leisten können, bei der Stadt Grenzen auszutesten.

Es wird ein Taschentuch gebraucht (danke Theo).

TOP 08: Brandenburgtag 2027

Städte aus Brandenburg können sich jedes Jahr bewerben, den Brandenburgtag ausrichten zu können. Dabei sollen dann Vielfalt, Toleranz etc. präsentiert werden. Falkensee ist für 2027 unter den top drei Städten. In der Bewerbung der Stadt braucht es schon einen Programmentwurf. Die Stadt schlägt uns vor, die Festwiese am Gutspark mit einem Konzert zu bespielen. Steffi hat angeboten, dass wir uns dem HaA und deren Aktion anschließen. Wir einigen uns darauf, der Stadt zurückzumelden, dass wir uns Stand jetzt beim HaA ranhängen, wenn wir mitmachen. Anfang 2027, wenn eine finale Zusage benötigt wird, können wir dann immer noch entscheiden, ob wir alleine eine Aktion machen wollen. Aufgrund unserer personellen Situation können wir jetzt einfach noch keine finale Zusage treffen.

TOP 09: JuFo-Gruppe

Johanna merkt an, dass vor allem die jüngeren Menschen im JuFo teilweise kein Telegram benutzen, da die Eltern damit nicht einverstanden sind. Deswegen schlägt sie vor, die Gruppe wieder auf WhatsApp zu nutzen. Beide Apps haben ihre Vor- und Nachteile, deswegen müssten wir vielleicht eine Umfrage im Chat erstellen, wie die Präferenzen sind. Außerdem wird diskutiert, ob man Ehemalige aus der Telegram-Gruppe schmeißt, da die zum Teil eh nicht mitlesen und es eine Hemmschwelle für neue Leute sein kann, in eine Gruppe mit 40 Leuten zu schreiben. Wir einigen uns darauf, eine Umfrage zu machen und dann vermutlich zu WhatsApp zu wechseln.

TOP 10: Garderobe

Johanna merkt an, dass es vor allem im Winter sehr nervig ist, dass überall Jacken rumliegen. Sie schlägt vor, im Eingangsbereich, wo jetzt die Plakate hängen, die Kleiderhaken, die wir beim Lageraufräumen gefunden haben, aufzuhängen. Wichtig wäre uns nur, dass die Hausordnung nicht verdeckt wird. Wir müssen mal mit Björn reden, ob wir in die Wand bohren dürfen. Johanna kümmert sich darum. Marius merkt außerdem an, dass es sinnvoll wäre, die Schuhregale auszumisten, weil niemand die benutzt.



TOP 11: Ver:Kon

Am 22.-24.11. ist die nächste Ver:Kon vom DKJB. Charlotte fragt, wer von uns dahin gehen möchte, weil es schön wäre, wenn irgendjemand von uns da wäre. Theo sagt, er geht vielleicht hin.

[Emil stößt zu uns.]

Johanna sagt, man könnte eventuell auch einfach nur am Sonntag hingehen, wenn die Ver:Kon stattfindet. Die letzten Male haben bei Wahlen immer die von uns Anwesenden abgestimmt und wir einigen uns, dass das auch dieses Mal ohne Rückfrage so gemacht werden kann. Eine kurze Nachricht als Info genügt.

TOP 12: Magdeburg-Fahrt

Die Magdeburg-Fahrt-Gruppe wird jetzt auch nach WhatsApp übertragen. Außerdem kümmert Cassandra sich darum, noch einige Personen anzuschreiben, die noch nicht in der Gruppe sind, aber seit Kurzem häufig ins JuFo kommen und vielleicht mitfahren wollen. Außerdem soll dann nochmal diskutiert werden, ob wir wirklich nach Magdeburg fahren wollen.

TOP 13: Lottomittelantrag

Charlotte erklärt, dass die Eigenbeteiligung am Antrag für Fördermittel teurer werden wird, da die Fahrräder, die wir wollen, teurer sind. Deswegen will sie die 1200€, die wir schon beantragt haben, nochmal um 800€ aufstocken.

Sollen 800€ zu diesem Zweck beantragt werden?

Ja: 4

Nein: 0

Enthaltung: 1

TOP 14: Ehrenamtskarte

Ab 200 Stunden, die man ehrenamtlich gearbeitet hat, kann man beim Land Brandenburg eine Ehrenamtskarte beantragen. Damit bekommt man Ermäßigungen z.B. in Museen und im Hallenbad. Vor drei Jahren hatten wir das schon mal und würden es gerne wieder machen. Wir müssen uns nur darauf einigen, wer eine Karte bekommt – wir wollen schauen, wer ab Januar 2024 kontinuierlich dabei war. Theo und Cassandra kümmern sich darum.

TOP 15: Letzte Fragen, Sonstiges

Es wird nochmal kurz darauf hingewiesen, dass bitte niemand hier schläft, falls es mal die falschen Leute mitbekommen sollten.

Theo weist nochmal darauf hin, dass morgen um 12 Uhr noch die restlichen Bäume im Kinderstadtwald gepflanzt werden. Er bittet um Unterstützung dabei. Außerdem sind wir jetzt federführend beim Kinderstadtwald.

Wir haben im letzten Jahr eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen, weil noch Geld übrig war. Jetzt wollte Marius das wieder kündigen, weil er es als nicht so sinnvoll erachtet hat wie gedacht. Heute haben wir aber eine Rechnung über 590€ bekommen, die wir bezahlen müssen, weil der Vertrag anscheinend auch noch im nächsten Jahr läuft.



Sollen 590€ zu diesem Zweck beantragt werden?

Ja: 4

Nein: 0

Enthaltung: 1

TOP 16: Terminliches

- Nächstes Veranstaltungstreffen: /
- Nächstes JuFo-Treffen: 20.11.2024, 18 Uhr
- Offener Schuppen am 15.11.2024, 18 Uhr

TOP 17: Feedback

Machen wir anscheinend nicht.

TOP 18: Aufgabenverteilung/Reminder in die Gruppe

Katja schreibt den nächsten Reminder.

TOP 19: Schlusswort

Marius' Codename ist jetzt Feder (fragt nicht).

